

PRODUKTDATENBLATT

SikaCor[®] Elastomastic Airless

PUR-Flüssigkunststoff, lösemittelfrei

PRODUKT- BESCHREIBUNG

Lösemittelfreier, dickschichtiger 2-Komponenten-Polyurethanharz-Flüssigkunststoff zur Herstellung zähelastischer und mechanisch hoch beständiger Beschichtungen auf Stahl.

Lösemittelfrei nach Richtlinie des Verbands der Lackindustrie für Korrosionsschutz- und Beschichtungsstoffe (VdL-RL 04).

ANWENDUNGSGEBIETE

Hochwertige Beschichtung z.B. von Eisenbahnbrücken, Schrammborden und Schottertroginnenflächen. Zur Herstellung von dickschichtigem, verschleißfestem, mechanisch hoch beständigem und zugleich chemisch belastbarem Korrosionsschutz mit kurzer Aushärtungszeit, früher Belastbarkeit und schneller Inbetriebnahme.

PRODUKTMERKMALE

- Sehr gute Korrosionsbeständigkeit
- Mechanisch widerstandsfähig, abrieb-, stoß- und schlagfest
- Früh belastbar durch kurze Aushärtungszeit
- Einschotterbar nach 24 Stunden
- Hervorragende Adhäsion zum Stahl

ZULASSUNGEN

PRÜFUNGEN / ZERTIFIKATE

SikaCor Elastomastic Airless ist zugelassen nach dem Deutsche Bahn Standard DBS 918084 (Blatt 84) als Beschichtung von genieteten und geschweißten Stahlbrücken mit Schotterbett (Schottertröge).

Eine Ausführungsanweisung liegt vor.

Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften nach DIN 51130. Ein Prüfbericht für die Klasse der Rutschhemmung R 13 liegt vor.

PRODUKTDATEN

FARBTON

Staubgrau ca. RAL 7037

LIEFERFORM

SikaCor Elastomastic Airless: 20 kg netto, Stoff-Nr. 684.32
SikaCor HM Primer: 30 kg netto, Stoff-Nr. 684.20

LAGERFÄHIGKEIT

Nicht angebrochene Gebinde bei trockener und kühler Lagerung: 1 Jahr

Die Produkte sind sehr feuchtigkeitsempfindlich und müssen vor Einwirkung von Regen und Feuchtigkeit geschützt werden.

SYSTEME

BESCHICHTUNGSVORSCHLÄGE

Systemaufbau

1 x SikaCor HM Primer (optional)
1 - 2 x SikaCor Elastomastic Airless

Rutschhemmender Belag

1 x SikaCor HM Primer (optional)
1 - 2 x SikaCor Elastomastic Airless 2 - 3 mm
Abstreuerung im Überschuss mit Quarzsand 0,7 - 1,2 mm
Klasse der Rutschhemmung: R 13
Klasse des Verdrängungsraum: V 10

Systemaufbau nach DBS 918084 (Schottertrog nach Blatt 84 auf Stahl)

Optional 1 x SikaCor HM Primer, Stoffnr. 684.20, Sollsichtdicke 80 µm

Waagerechte Flächen: Sollsichtdicke 4 mm.

Aufspritzen bzw. aufspachteln von 4 mm SikaCor Elastomastic Airless,
Verbrauch ca. 1,2 kg/m² pro mm Schichtdicke.

Senkrechte Flächen: Sollsichtdicke 2 mm.

Aufspritzen bzw. aufspachteln von SikaCor Elastomastic Airless ggf. in
2 Arbeitsgängen, Verbrauch ca. 1,2 kg/m² pro mm Schichtdicke.

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Stahl:

Strahlen im Vorbereitungsgrad Sa 2 ½ nach DIN EN ISO 12 944, Teil 4.
Frei von Staub, Schmutz, Fett und Öl.

Rauheitsgrad „mittel (G)“ nach DIN EN ISO 8503-2, Rautiefe 60 - 100 µm.
Für Schottertröge nach DBS 918084 (Blatt 84) wird der Rauheitsgrad
„grob (G)“ gefordert.

TECHNISCHE DATEN

MATERIALVERBRAUCH

Produkt	Dichte flüssig ca. kg/l	Feststoffgehalt ca. %		Theoretischer Materialverbrauch/VOC ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke von			
		Vol.	Gew.	TFD in µm	NFD in µm	ca. kg/m ²	VOC ca. g/m ²
SikaCor Elasto- mastic Airless	1,2	100	100	1000	1000	1,20	0,00
				4000	4000	4,80	0,00

MISCHUNGSVERHÄLTNIS

(KOMPONENTE A : B)

Gewichtsteile: 100 : 40

Volumenteile: 2,5 : 1

BESTÄNDIGKEIT

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Wasser, Meerwasser, Abwasser, verdünnte anorganische Säuren und Laugen, Salze, Waschmittel, Fette, Öle und kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemitteln.

THERMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Trockene Hitze: bis ca. + 100°C, kurzzeitig bis + 200°C

Feuchte Hitze: je nach Medium auf Anfrage

VERARBEITUNGS- HINWEISE/-BED.

ZUBEREITUNG DES MATERIALS

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A+B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen. Beim Mischen und Umtopfen der Produkte müssen geeignete Schutzhandschuhe, eine Gummischürze, Langarmhemd, Arbeitshose und eine dichtschießende Schutzbrille / Gesichtsschutz getragen werden.

VERARBEITUNGSMETHODEN

Airless-Spritzen:

Mit einem leistungsfähigen Airlessgerät; Spritzdruck von mind. 200 bar; Düse von 0,48 - 0,66 mm (0,019 - 0,027 inch); Spritzwinkel von 40° - 80°.

Schlauchdurchmesser mind. 3/8 Zoll bzw. 9,5 mm; Schlauchlänge max. 20 m.

Bei niedrigen Temperaturen empfehlen wir den Einsatz eines Durchlauf-erhitzers, evtl. die Isolierung des Spritzschlauches und die Lagerung der Einzelkomponenten bei mind. +20°C.

Die Applikation erfolgt in einem Arbeitsgang im mehrmaligen Auftrag nass in nass zur Erzielung der Sollschichtdicke. Sollschichtdicke zwischen 1 mm und 5 mm, je nach Anforderung.

Streichen und Rollen:

Nur für Kleinflächen oder zum Vorlegen an Kanten oder Ecken möglich.

Keine Verdünnung zugeben!

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

Material: Mind. + 10°C, beim Spritzen: mind. + 25°C

Beschichtungsoberfläche: Mind. 0°C

Relative Luftfeuchtigkeit: max. 85 %, außer die Objekttemperatur ist deutlich höher als die Taupunkttemperatur, Taupunkt beachten.

Taupunktabstand ≥ 3 K.

Die Oberfläche muss trocken und frei von Eis sein.

VERARBEITUNGSZEITEN

Bei + 20°C ca. 25 Minuten

Bei + 30°C ca. 10 Minuten

TROCKENZEITEN

SikaCor Elastomastic Airless	+ 5°C nach	+ 15°C nach	+ 20°C nach	+ 30°C nach
Staubtrocken	ca. 10 h	ca. 6 h	ca. 4 h	ca. 2 h
Begehbar / Frühwasserbeständig	ca. 24 h	ca. 12 h	ca. 8 h	ca. 6 h
Mechanisch belastbar	60 h	36 h	24 h	12 h

WARTEZEITEN ZWISCHEN DEN ARBEITSGÄNGENZwischen SikaCor HM Primer und SikaCor Elastomastic Airless:

Mindestens 1 Tag. Maximal 1 Monat.

Bei längerer Wartezeit nochmals mit 1 × SikaCor HM Primer grundieren.

Zwischen 1. Schicht und 2. Schicht SikaCor Elastomastic Airless:

Maximal 2 Tage bei + 20 °C

Fehlstellen, z.B. Minderschichtdicken, Poren, mechanische Beschädigungen, werden innerhalb der zulässigen Überarbeitungszeit mit SikaCor Elastomastic Airless nachgearbeitet.

Bei Überschreitung der zulässigen Überarbeitungszeit ist die Oberfläche vor der Beschichtung durch Sweep-Strahlen oder Schleifen gründlich anzurauen und anschließend zu entstauben.

Als Reparaturmasse für senkrechte und waagerechte Flächen kann SikaCor Elastomastic Airless durch Zugabe von 2 - 4 % Stellmittel T (in Abhängigkeit von der Temperatur) gespachtelt werden. Die Verarbeitungszeit der Reparaturmasse liegt bei ca. 45 min (1,5 kg Ansatz bei + 20°C).

Für die Reinigung verschmutzter, beschichteter Flächen empfehlen wir SikaCor Wash.

SCHLUSSTROCKENZEIT

Völlig ausgehärtet nach 5 Tagen bei + 20°C

Einschotterbar nach 24 Stunden

GERÄTEREINIGUNG

Sika Verdünnung P oder SikaCor Cleaner

WICHTIGE HINWEISE**EU-RICHTLINIE 2004/42/EG**

(DECOPAINT-RICHTLINIE)

(ChemVOCFarbV)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42/EG erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j, Typ Lb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010).

Der maximale VOC-Gehalt von SikaCor Elastomastic Airless im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LOKALE RESTRIKTIONEN

Bitte beachten Sie, dass die Leistung dieses Produktes aufgrund der spezifischen örtlichen Vorschriften von Land zu Land variieren kann. Beziehen Sie das lokale Produktdatenblatt für die genaue Beschreibung der Anwendungsbereiche.

GEFAHRENHINWEISE**GISCODE: PU 40**

Diese Codierung ermöglicht es, auf den Serviceseiten der BG Bau (www.gisbau.de) weitere Informationen sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (WINGIS-online) zu erhalten.

Informationen zum sicheren Umgang mit chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de.

RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder unter www.sika.de aktuell downgeloadet werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Industrial Coatings
Rieter Tal
71665 Vaihingen / Enz
Deutschland
www.sika.de

Version von
Industrial Coatings
Telefon: (07042) 109-0
Fax: (07042) 109-180
Mail: industrial-coatings@de.sika.com

Produktdatenblatt
SikaCor® Elastomastic Airless
02.11.2015, Revision_05
Kennziffer: 1627

Deutsch
Korrosionsschutz